

Amt Geest und Marsch Südholstein

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0308/2024/AMT/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 25.09.2024
Bearbeiter: Sabine Hinrichsen	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Schulausschuss der Grundschule Haseldorf im Amt Geest und Marsch Südholstein	15.10.2024	öffentlich

Planung Neubau Grundschule Haseldorfer Marsch - Freigabe LP2

Sachverhalt:

Am 16.05.2024 wurde im Schulausschuss der Grundschule Haseldorf die vorgestellte Variante 4 beschlossen. Auch der Amtsausschuss der am 13.06.2024 stattfand beschloss die Variante 4. Nachdem nun die Variante mit der Gebäudekontur beschlossen war begann der Objektplaner damit die Raumgrößen und –verteilung gemäß den Änderungen der Planungsgruppe anzupassen. Am 24.09.2024 fand ein Planungstreffen statt indem der aktuelle Planungsstand vorgestellt wurde. Die Änderungen die sich aus dem Planungstreffen ergaben wurden in die Planung eingearbeitet. Der aktuelle Planstand der Leistungsphase 2 ist im Anhang beigefügt. Zudem wurde über die mögliche Bauweise des Schulgebäudes gesprochen. Hierzu hat der Objektplaner mit dem TGA Planer eine Gegenüberstellung der verschiedenen Bauweisen mit Kosten ausgearbeitet die im Anhang beigefügt ist.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die beschlossene Variante 4 hat aus Sicht der Verwaltung das beste Raumnutzungskonzept mit der Aufteilung der Räume im Gebäude und deren Nutzung, sowie der wirtschaftlichen Betrachtung in Vergleich zu den anderen Varianten. Als Bauweise empfiehlt die Verwaltung Massiv zu bauen. Hier stellt sich die Massivbauweise im Vergleich zu den anderen Bauweisen als wirtschaftlichste dar. Zum einen was den Planungsaufwand angeht und zum anderen auch finanziell.

Finanzierung:

Die Finanzierung ist noch abzustimmen.

Fördermittel durch Dritte:

Es gibt einen Entwurf einer Richtlinie zur Umsetzung des Investitionsprogramms aufgrund von Finanzhilfen des Bundes und Mitteln des Landes Schleswig-Holstein zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter (Investitionsprogramm Ganztagsausbau). Hier können seit dem 01.09.2024 die Anträge eingereicht werden. Die Vergabe erfolgt nach der Reihenfolge des Eingangs (Windhundprinzip). Die Förderquote für die Räumlichkeiten für die Nutzung der Betreuung beträgt bis zu 85% der tatsächlich zuwendungsfähigen Ausgaben. Um den Antrag zu stellen muss die fertige Entwurfsplanung vorliegen und die ZBau vom Kreis Pinneberg mit eingebunden sein. Dann kann hier ein Antrag gestellt werden.

Ob es weitere Förderprogramme gibt die in Anspruch bzw. beantragt werden können ist in Prüfung.

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen den aktuellen Planungsstand der Leistungsphase 2 abzuschließen und mit der Leistungsphase 3 der Entwurfsplanung zu beginnen. Als Bauweise für das Schulgebäude wird die Massivbauweise beschlossen.

Schulausschussvorsitzender
Daniel Kullig

Anlagen:

Pläne Leistungsphase 2 Vorentwurf
Vergleich Bauweise mit Kosten